



Forchtensteiner Nachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung | September 2025 | 56. Jahrgang | Ausgabe 03/2025



Einen schönen Herbst

wünschen

DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak
Bürgermeister

Oliver Biringner
Vizebürgermeister

Mag. Hans Gerald Gruber

Markus Pinter
Johann Schwarz

Anna Strodl
Bernd Strodl
Gemeindevorstände

sowie

Oliver Abraham
Thomas Bierbaumer
Josef Hammer

Harald Geisendorfer
Philipp Kremser

DI Josef Müllner
Friedrich Prechtl

Friederike Reismüller
Franz Rumpler

Mario Schwarz
Carmen Schwindl

Lisa Marie Sedlatschek, BA, MA
Mag. rer. nat. Benjamin Skolik

Ing. DI (FH) Christian Spuller
Marc Wutzlhofer

Roland Wutzlhofer
Gemeinderäte

Hermann Wessely
Leiter des Gemeindeamtes

und die MitarbeiterInnen
am Gemeindeamt
Forchtenstein

■ Akutordination Rotes Kreuz Mattersburg

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Akutordination des Roten Kreuzes im Bezirk Mattersburg vorübergehend verlegt wird. Die Ursache dafür sind umfangreiche Sanierungsarbeiten an der Bezirksstelle des Roten Kreuzes. Ab 15.09.2025 befindet sich die Akutordination Mattersburg für die Dauer der

Sanierungsarbeiten in der Praxis Dr. Müller-Ringl, Michael Koch-Straße 3, 7210 Mattersburg. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) jeweils von 17:00 bis 22:00 Uhr. Die ärztliche Auskunft ist jederzeit über die Nummer 141 erreichbar.

Gmnd. F.

■ Bautätigkeit melden!

Die Gemeinde Forchtenstein weist darauf hin, dass jede Bautätigkeit wie Fenstertausch, Dachausbau, Umbauten, auch die Neuerrichtung von Terrassen, Pergola, Gartenhütten und Swimmingpools bzw. jede Neuerrichtung oder Umstellung einer Heizung der

Gemeinde zu melden ist. Die Errichtung von Photovoltaikanlagen muss ebenfalls gemeldet werden.

Für Fragen stehen die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes zur Verfügung.

Gmnd. F.

■ Gemeindehomepage

Informieren Sie sich über Neuigkeiten, Vereine und Gewerbetreibende. Ein Servicebereich laden zum Web-Surfen ein, das Archiv der Ausgaben der Forchtensteiner Nachrichten, beginnend im

Jahr 2013, wichtige Informationen und Termine sowie sämtliche Förderansuchen und Formulare unserer Gemeinde können Sie auf www.forchtenstein.at ebenfalls nachlesen bzw. downloaden.

■ Sag zum Abschied leise „Servus“

Die Gemeinde Forchtenstein musste sich ein weiteres Mal von einer „Legende“ verabschieden. Unser Johann „Hansi“ Schwarz durfte nach 33 Jahren seinen mehr als verdienten Ruhestand antreten! Hansi war immer zur Stelle, wenn eine helfende Hand oder fachliches Wissen gebraucht wurde. Ob bei Mäharbeiten, im Winterdienst, der Müllentsorgung, Instandsetzungsarbeiten... Hansi war unser Mann!

*Lieber Hansi,
vielen Dank für Deinen unermüdlichen Einsatz über so viele Jahre. Danke auch für Deine Geduld, wenn wir wegen desselben Themas mehrfach nachgefragt haben, und für Deinen Humor, der so manche unserer Späße mitgemacht hat.*

Wir werden Dich sehr vermissen und wünschen Dir einen wunderschönen (Un-)ruhestand!



Fotos zur Verfügung gestellt von der Gmnd. Forchtenstein.

■ „60plusTaxi“

Seit 2022 nimmt die Gemeinde Forchtenstein am Projekt „60plus Taxi“ teil. Dieses Projekt ermöglicht unserer älteren Bevölkerung eine individuelle Taxifahrt zum Arzt, zum täglichen Einkauf oder für sonstige Erledigungen. Die ForchtensteinerInnen ab 60 Jahre erhalten von der Gemeinde Taxigutscheine im Wert von € 10,- um € 5,-, wobei max. zehn geförderte Gutscheine pro Monat ausgegeben werden. Die restlichen fünf Euro werden von der Gemeinde bzw. dem Taxiunternehmen übernommen. Dieser Taxigutschein kann dann bei allen burgenländischen Taxiunternehmen eingelöst werden.

Genauere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02626/63 125.

Gmnd. F.

■ „Gmoabus“

Bereits seit einigen Jahren besteht für GemeindegängerInnen die Möglichkeit, mit dem Forchtensteiner Gmoabus diverse Fahrtziele (Arzt, Apotheke, Bäckerei, Fleischerei, Gemeindeamt, Lebensmittelgeschäft) innerhalb der Gemeinde zu erreichen. Vor allem die ältere Bevölkerung ist eingeladen dieses Angebot in Anspruch zu nehmen.



Foto: Schreiner Reisen

Der Gmoabus fährt jeden Freitag um 08:00 Uhr vom Theresienberg über die Stauseestraße, Hauptstraße/Gemeinde, Schloßbergstraße, Langer Weg, Hochbergstraße/Schreinermühle bis zur Billa Filiale Forchtenstein.

Rückfahrt nach Vereinbarung (ca. nach einer Stunde mit Stopp am Hauptplatz). Der Preis für die einfache Fahrt beträgt € 1,00. Information und Anmeldung: Schreiner Reisen, Tel.: 0664/ 221 86 34.

Gmnd. F.

Vorwort

von DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak
Bürgermeister



Liebe Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Der Herbst ist eingekehrt - eine Zeit des Wandels, der Ernte, der Gemeinschaft und eine besonders ereignisreiche Zeit. Neben der Farbenpracht der Natur dürfen wir uns auch auf zahlreiche Veranstaltungen freuen, die unser Gemeindeleben bereichern.

Besonders freue ich mich über die Berichte und die große Beteiligung an den Veranstaltungen und Festen dieses Sommers. Sie haben eindrucksvoll gezeigt, wie stark unser Zusammenhalt ist und wie wichtig es ist, Traditionen zu pflegen und gleichzeitig Neues zu wagen. Von Musik und Kultur über Sport bis hin zu Initiativen rund um Klimaschutz und Regionalität - all das macht unsere Gemeinde vielfältig und lebendig.

Besonders stolz bin ich auf die Leistungen unserer Feuerwehren, die mit großem Einsatz bei Bewerben und Übungen ihr Können unter Beweis gestellt und hervorragende Ergebnisse erzielt haben. Ein herzliches Dankeschön für diesen unverzichtbaren Dienst! Ebenso erfreulich war das musikalische Engagement und die beeindruckende Leistung des Musikvereins und des Musikschulvereins, die den Sommer mit unvergesslichen Auftritten bereichert haben.

Im Zentrum unserer Arbeit stehen stets die Menschen. So sind Projekte wie das „60plusTaxi“, der „Gmoabus“ oder die Cities-App zeitgemäße Angebote, die den Alltag erleichtern und die Teilhabe fördern. Auch im Bereich Bildung und Kinderbetreuung setzen wir laufend Maßnahmen, um den Jüngsten beste Voraussetzungen zu bieten - vom Kindergarten bis zur Volksschule.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ehrenamtlichen, Vereinen und Initiativen, die mit ihrem Einsatz einen unschätzbaren Beitrag leisten. Ohne Sie wäre vieles nicht möglich!

Ich lade Sie ein, sich in der neuesten Ausgabe unserer Zeitung über das Gemeindegeschehen zu informieren und die zahlreichen Angebote zu nutzen. Gemeinsam gehen wir mit Optimismus in die kommenden Monate - getragen von der Zuversicht, dass wir auch künftige Herausforderungen meistern werden.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten, farbenfrohen Herbst voller Begegnungen und Freude.

Bürgermeister
Alexander Rüdiger Knaak



Foto: Gerald H. Reisinger

■ Liebe Neu-Mamas! Liebe Neu-Papas!

Zur Geburt eures Nachwuchses gratuliert euch die Gemeindevertretung von Forchtenstein recht herzlich!

Jeder neue Erdenbürger erhält von der Gemeinde einen vollen Wickelrucksack, einen Rewe-Gutschein und 2 Rollen Windelsäcke.

Also Baby und Geburtsurkunde schnappen... die KollegInnen im Gemeindegemeinschaftsraum erwarten euch!

Gmnd. F.



■ Schon von BAST gehört?

Das burgenländische Anruf-Sammeltaxi „BAST“ schließt Lücken im öffentlichen Verkehrsnetz. Bedient werden die Fahrgäste auf Abruf: Nach der telefonischen Buchung kommt das BAST zur gebuchten Abfahrtszeit zum angegebenen Haltepunkt - auch in unserer Gemeinde.

- BAST-Fahrten können ausschließlich über die 24/7-Hotline 0800 500 805 gebucht werden.
- Beim BAST kommen Kleinbusse zum Einsatz, weshalb pro Fahrt – je nach Fahrzeuggröße – maximal 7–8 Personen transportiert werden können.

Fahrten sind innerhalb der Bedienzeiten von Haltepunkt zu Haltepunkt aber auch von und zu den öffentlichen Haltestellen möglich. Fährt 30 Minuten vor und nach der gewünschten Abfahrtszeit kein öffentlicher Linienverkehr (Bus oder Bahn), kommt das BAST zum Einsatz. Die BAST-Fahrt muss mindestens 60 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit gebucht werden. Fahrten können allerdings auch bis zu 30 Tage im Voraus – wie eine Art Abo – gebucht werden. Es besteht die Möglichkeit Hin- und Rückfahrt auf einmal zu buchen.



■ Es darf „geschnuppert“ werden!

Die Gemeinde Forchtenstein verfügt über 2 Stück der begehrten VOR-Schnuppertickets.

Mit dem VOR KlimaTicket MetropolRegion können Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Forchtenstein alle öffentlichen Verkehrsmittel in der gesamten MetropolRegion Wien, Niederösterreich und Burgenland inkl. der Westbahn, der Mariazeller Bahn, der Badner Bahn und der Stadtbahn Waidhofen/Ybbs sowie P&R Garagen an den Bahnhöfen mit Zugangsberechtigung in der Ostregion kostenfrei nutzen.

Auf der WESTbahn ist das VOR KlimaTicket MetropolRegion zwischen Wien und Amstetten gültig, bei einer Nutzung zwischen Wien und St. Pölten ist hier ein Aufschlag von € 2,00 zu bezahlen.

Die Fahrkarte kann von allen mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen in Forchtenstein gratis ausgeliehen werden.

Es können keine Familienermäßigungen in Anspruch genommen werden. Das Schnupperticket gilt immer nur für EINE Person. Es kann für max. 3 aneinander folgende Tage, bzw. 6 Tage/Monat und 30 Tage/Jahr entliehen werden.

Die Reservierung des Tickets erfolgt online über www.schnupperticket.at (eine einmalige Registrierung ist dafür notwendig) oder über das Bürgerservice der Gemeinde Forchtenstein. Für Fragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen der Gemeinde jederzeit zur Verfügung!

Gmnd. F.



■ Cities App Forchtenstein

Warum Cities-App?

Alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Kontakte unserer Gemeinde sind in der Plattform auf einen Blick ersichtlich und können bei Bedarf heruntergeladen werden.

Zudem erhalten registrierte NutzerInnen den passenden Müllkalender für ihr Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion und können mit nur wenigen Klicks ihre Anliegen übermitteln – inkl. Fotos & GPS-Koordinaten.

Der große Vorteil: Zu jeder Zeit stehen die NutzerInnen im Mittelpunkt und entscheiden selbst, über welche Geschehnisse und Veranstaltungen sie informiert werden möchten.

Stärkung regionaler Wirtschaft

In Forchtenstein angesiedelte Betriebe und Vereine sind ebenfalls in CITIES vertreten und können aktuelle Angebote, Öffnungszeiten, Events, Stellenanzeigen und sonstige wichtige Informationen mit NutzerInnen teilen. Zur besseren Orientierung dient die interaktive Online-Karte in der Plattform. Des Weiteren haben App-NutzerInnen die Möglichkeit, in der CITIES-Bonuswelt an unterschiedlichen Gewinnspielen teilzunehmen und bares Geld zu sparen. CITIES bietet Betrieben (gegen eine jährliche Gebühr von 379 EUR) und Vereinen (kostenlos) die Möglichkeit, die Plattform für ihre Zwecke zu nutzen.



Bei Interesse bitte einfach an die Mailadresse support@citiesapps.com oder Tel. +43 316 90 90 30 melden.

So einfach geht's

Für BürgerInnen in Forchtenstein ist CITIES völlig kostenlos (für Android, iOS und Huawei).

1. CITIES-App downloaden
2. Registrieren & Profil erstellen
3. Mit Forchtenstein verbinden
4. Alle Vorteile nutzen

Nähere Informationen zu CITIES unter: www.citiesapps.com

■ Theaterverein Gaudium

5.100 Tage!!! Eine lange Pause ist vorbei. Am 20.11.2011 um 20:30 Uhr fand die letzte Aufführung des Theatervereins Gaudium statt. Seitdem war der Vorhang geschlossen – fast 14 Jahre lang. Doch jetzt ist es endlich so weit: Am 07.11.2025 um 19:30 Uhr öffnet sich der Vorhang wieder! Damit endet eine lange Zeit ohne Theater – und ohne gemeinsames Lachen.

Man könnte sagen: Damals war „Schluss mit lustig“. Aber jetzt wird es wieder „ernst“ – denn das Theater ist zurück, und es darf wieder herzlich gelacht werden!

Und jetzt geben wir auch den Titel unseres Theaterstücks bekannt, das da heißt: **Wenn die Sterne lügen**.

Wer dabei sein will, sollte sich schon mal die Termine der Aufführungen vormerken UND sich rechtzeitig um die Eintrittskarten kümmern. Erhältlich sind die Karten im Gemeindeamt und im Haarstudio Helmut Messner.

Wir spielen an folgenden Wochenenden: 7., 8., 9. und 14., 15., 16. November.

Der Beginn ist Freitag und Samstag jeweils um 19:30 Uhr sowie am Sonntag um 18:30 Uhr. Der Einlass beginnt eine Stunde vor Spielbeginn - das Buffet hat dann ebenfalls geöffnet.

Wir freuen uns schon sehr darauf, unser Bestes für die ZuschauerInnen zu geben!



■ Fotoclub Forchtenstein-Rosalia

Clubausflug

Nachdem unser Clubausflug im Jahr 2024 aufgrund des Hochwassers ausgefallen ist, haben wir ihn heuer durchgeführt. Am 29.06.2025 starteten wir um 08:00 Uhr gut gelaunt bei schönstem Wetter in Forchtenstein.

Unser erstes Ziel war die Burg Kreuzenstein in Leobendorf. Nachdem die Burg am Ende des 30-jährigen Krieges eine Ruine war, wurde sie ab 1874 von Johann Nepomuk Graf Wilczek wiederaufgebaut. Seine Leidenschaft war das Sammeln von mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Kunst. Im Rahmen einer Führung konnten wir den Rittersaal, die Kapelle, das Fürsten- und Jagdzimmer, die Burgküche und die Rüstkammer besichtigen. Auch eine Zugbrücke, ein überdachter Brunnen, Wehgänge und Pferdestallungen sind vorhanden. Auch wenn es nicht erlaubt war, in den Innenräumen zu fotografieren, im Außenbereich der Burg haben wir viele interessante Fotomotive gefunden. Danach ging es weiter in das Weinviertler Museumsdorf in Niedersulz. Nach dem Mittagessen im Dorfwirtschaftshaus hatten wir eine interessante Führung, bei der uns zahlreiche Gebäude im Museum gezeigt und erklärt wurden. Im Rahmen der Führung konnten wir auch Räume besichtigen, die für den normalen Besucher nicht zugänglich waren.

Sowohl außen wie in den Gebäuden war es erlaubt, zu fotografieren, was manche Kamera zum Glühen brachte. Was wir nicht wussten, dass an diesem Tag auch Kindertag im Dorf war. So haben unsere beiden jüngsten Teilnehmer einen Korb flechten und einen Frosch basteln können.

Mit vielen schönen Erlebnissen und neuen Eindrücken ging es am späten Nachmittag mit dem Bus wieder zurück nach Forchtenstein.

Clubausstellung

Wir möchten Sie auch auf unsere nächste Veranstaltung hinweisen. Am Dienstag, den 14.10.2025 wird um 20:00 Uhr die Clubausstellung des Fotoclubs im Vereinslokal eröffnet. Nach der Begrüßung durch den Obmann Herbert Horvath gibt es eine digitale Diaschau, die von allen Mitgliedern gemeinsam gestaltet wird. Danach besteht ausreichend Zeit, die ausgestellten Bilder zu betrachten und mit den Fotografen ins Gespräch zu kommen. Ein kleines Buffet rundet die Veranstaltung ab.

Der Fotoclub Forchtenstein – Rosalia freut sich schon heute auf ihren Besuch.

Anton Dirnberger



Arkadengang der Hofmühle im Museumsdorf Niedersulz
(Foto: Anton Dirnberger)



Gruppenbild vor der Burg Kreuzenstein (Foto: Ingrid Dirnberger)

■ Musikverein Forchtenstein

Wieder einmal liegt ein ereignisreicher Sommer hinter uns, bei dem der Musikverein Forchtenstein mittendrin statt nur dabei war.

Während unser Aufenthaltsraum im Musikheim renoviert wurde, verlegten wir kurzerhand unsere Proben ins Freie. So erklangen unsere Musikstücke in den Gärten unserer Mitglieder – ein musikalisches Sommerfeeling der besonderen Art, das die Gemeinschaft stärkte und unsere Klänge bis in die letzten Ecken von Forchtenstein brachte.

Auch bei zahlreichen Festen waren wir musikalisch im Einsatz. Ein Höhepunkt war das traditionelle Lindenfest in Müllendorf. Nach dem gemeinsamen Anmarsch zum Festakt, an dem auch die Musikvereine Kleinhöflein und Pöttsching teilnahmen, durften wir mit einem Gästekonzert zum stimmungsvollen Rahmen beitragen.

Ein weiterer festlicher Anlass war das 135-Jahr-Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau. Bereits am Samstag begleiteten wir den feierlichen Festakt, indem wir die Gastwehren bei der Volksschule musikalisch empfangen durften. Danach folgte ein Marsch zum Kriegerdenkmal mit einer Kranzniederlegung im Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrleute. Nachdem der Festzug in das Zelt beim Feuerwehrhaus einmarschiert war, umrahmten wir den Festakt mit würdigen Musikstücken.

Auch am Sonntag spielten wir wieder den traditionellen Frühschoppen beim Feuerwehrfest und unterhielten die gut gelaunten Besucherinnen und Besucher bis in die Nachmittagsstunden. Auch hier wünschen wir der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau noch einmal alles Gute zum Jubiläum.

Natürlich durfte auch unser eigenes Open-Air-Format nicht fehlen: Bei Rock & Schopp the Garden brachten junge Bands und zünftige Blasmusik das Publikum zum Mitfeiern.

Da die Showdancegruppe urlaubs- bzw. krankheitsbedingt leider ausfiel, sprangen kurzerhand unsere Goasbach Buam ein und heizten den Garten vor.

„Die 3 vom Wulkastrand“ sorgten anschließend mit Austropop/Rock und viel Schmah für ein gut gelauntes Publikum. „Everlasting“, die sich aus der „Mount Cinema Band Reloaded“ heraus entwickelt hatten, begeisterten unsere Gäste mit tollen Coversongs und einigen selbstgeschriebenen Liedern.

„Mindblind“, die schon beinahe zum Garteninventar gehören, brachten wieder einmal ihren unverkennbaren



Punkrock-Sound mit und bewiesen gemeinsam mit den Postgrunge-Klängen von „Woke“ wofür das „Rock“ in „Rock the Garden“ steht.

Am Sonntag wurde unser Schopp the Garden erstmalig mit einer Feldmesse eröffnet, die unser Pfarrer Aby zelebrierte. Einige unserer Musiker beteiligten sich unter anderem bei der Lesung und den Fürbitten. Der Musikverein Lackenbach machte anschließend ordentlich Stimmung während sich unsere Gäste bei kühlen Getränken entspannen und unsere selbstgemachten Speisen genießen konnten.

Die kleine Blasmusik Rosalia sorgte am Nachmittag für gemütliche Unterhaltung und die Goasbach Buam ließen den Frühschoppen dann schwungvoll ausklingen - wobei so mancher Gast noch des längeren bei der Weinbar stehen blieb.

Rockige Klänge, ein gemütlicher Frühschoppen und regionale Schmankerln begeisterten das Publikum und machten das Rock & Schopp the Garden Wochenende wieder zu einem echten Publikumsmagneten in unserem Musikheimgarten.

Es war heuer eine uns besonders nahe gehende Veranstaltung, denn mit dem geplanten Umbau des Gartens zu einem Kinderspielplatz könnte es das letzte Mal gewesen sein, dass wir unser Fest in dieser vertrauten Umgebung gefeiert haben.

Mit großem Einsatz aller Musikerinnen und Musiker des MV Forchtenstein – von unseren Jungmusikern bis hin zu den langjährigen Musikanten – brachten wir das Fest zu einem vollen Erfolg. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir zurück – dankbar für die vielen unvergesslichen Stunden, die wir dort erleben durften, und hoffnungsvoll, dass es auch in Zukunft einen Platz für Rock & Schopp the Garden geben wird.

Zum Abschluss des Sommers durften wir dann beim 40-Jahr-Jubiläum des Musikvereins Pilgersdorf mitwirken. Wir waren am Samstag dem 30.08.2025 beim großen Bezirksmusikertreffen dabei und durften das Fest musikalisch mitgestalten. Nach dem Anmarsch auf dem Sportplatz Pilgersdorf fand der Festakt wegen plötzlich einsetzendem Starkregen im großen Festzelt statt.

Um 21:00 Uhr heizten wir mit einem Gästekonzert, bei dem zahlreiche Musiker aus anderen Vereinen unbedingt aushelfen wollten, das Publikum so richtig an. Gemeinsam brachten wir die Stimmung im Festzelt schließlich zum Kochen! Die Begeisterung, die von der Bühne direkt ins Publikum übersprang, machte unseren Auftritt in Pilgersdorf zu einem ganz besonderen Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön an den Musikverein Pilgersdorf für die Einladung und die großartige Organisation!

Wir blicken wieder einmal dankbar auf einen musikalischen Sommer zurück und freuen uns schon Euch im Herbst bei unseren Auftritten begrüßen zu dürfen.

- 12.10.: Kastanienfest im Burggraben der Burg Forchtenstein
- 28. – 30.11.: Adventmarkt auf Burg Forchtenstein mit Punschstand und Bläserensemble des Musikvereins
- 09.12., ab 20:00 Uhr: Musikverein Forchtenstein bei der Radio Burgenland Weihnachts-Blasmusikparade

Bis Bald!

Euer Musikverein Forchtenstein



Fotos: Rock the Garden: Lukas Dirnberger // Schopp the Garden: Anna Wild // Lindenfest Müllendorf: Elisabeth Mihalits // Bezirksmusikertreffen Pflgersdorf: Michaela Grabner

■ Neues vom Musikschulverein Forchtenstein

Der Musikschulverein startete gleich zu Beginn des Schuljahres mit der Generalversammlung, bei der Ernst Kornfeld einstimmig von den Mitgliedern des Vorstandes zum Obmann gewählt wurde. Wie auch in den vergangenen beiden Jahren, ist Ernst bestrebt, den Kindern eine qualitativ hochwertige musikalische Ausbildung zu ermöglichen. Dies ist nicht nur dem Vorstand, sondern vor allem auch den LehrerInnen zu verdanken, die den Schülerinnen und Schülern ihr ganzes Wissen vermitteln. Um dies zu gewährleisten ist der Musikschulverein, als gemeinnütziger Verein, allerdings auch auf Hilfe angewiesen. Sehr dankbar sind wir der Gemeinde Forchtenstein, die uns regelmäßig Subventionen zukommen lässt, aber auch allen Forchtensteiner-

Innen, die unsere Veranstaltungen und Vorspielabende besuchen und uns mit Spenden und Sponsorings für Noten und Instrumente unterstützen. Dass der Musikschulverein ausgezeichnete Arbeit leistet, ist auch an der stetig steigenden Schülerzahl zu beobachten - unser Schülerstand beträgt derzeit unglaubliche 77 SchülerInnen! Viele dieser jungen MusikerInnen spielen auch bereits in unserem Jugendorchester mit. Für diese JungmusikerInnen hieß es nach einem großartigen Abschlusskonzert am heurigen Schulfest erst mal: Ab in die Ferien! Nach dieser mehr als verdienten Auszeit, ging es abends am 14.09.2025 wieder los! Das Jugendorchester spielte, nach der heiligen Messe, ab 09:45 Uhr seinen beliebten Frühschoppen.

Für Speis und Trank war wie immer bestens gesorgt. Wir bedanken uns bei allen für ihr zahlreiches Kommen und ihre Unterstützung!

Kammerkonzert

Und da wir gerade bei den Ankündigungen sind, dürfen wir spoilern: Unser beliebtes Kammerkonzert, am 08.12.2025 um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche, findet natürlich auch wieder statt – gleich im Kalender eintragen!

Für mehr Informationen über unseren Verein und unsere MusiklehrerInnen besuchen Sie bitte www.musikverein-forchtenstein.at/Der-Musikschulverein!

Der Musikschulverein Forchtenstein



Fotos zur Verfügung gestellt vom Musikschulverein.

■ Pensionisten Forchtenstein

Beim Ausflug der Pensionisten Gruppe Forchtenstein konnte Obfrau Marianne Hirmann wieder zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen begrüßen. Die Fahrt ging diesmal nach Maria Taf-erl. Im Schloss Eggenberg wurde die steirische Sonderausstellung besichtigt, danach eine Kaffeerösterei, bevor es zum Abschluss noch zum Heurigen ging. Dort endete ein gelungener Ausflug.

Eure Pensionisten Forchtenstein



Fotos zur Verfügung gestellt von den Pensionisten.

■ Senioren Forchtenstein

Am 27.06.25 ging es für 41 Senioren auf die „Kulinarische Reise“ nach Bratislava. Vorerst brachte uns der Bus nach Wien zur Schiffsanlegestelle Marina. An Bord wurden wir gleich mit einem Frühstücksteller und Kaffee verwöhnt. In der Folge erfreuten sich die Teilnehmer an der interessanten Donaulandschaft.

Bevor wir um 12:00 Uhr in Bratislava angelegt haben, wurde uns noch eine kleine Stärkung serviert. Unsere Reiseleiterin vor Ort brachte uns zu den Nostalgiebussen mit denen wir eine einstündige Stadtrundfahrt machten. Bei einem Stopp auf dem Burgberg konnten wir die herrliche Aussicht auf die Stadt und das Donautal genießen. Danach ging es in die Altstadt, wo wir noch freie Zeit hatten, die beliebig genutzt werden konnte.

Um 16:00 Uhr waren alle am Schiff, wo sogleich eine Strudelvariation serviert wurde. Am Oberdeck genossen wir die Nachmittagssonne, bevor um 18:30 Uhr das Abendbuffet wartete.

Mit etwas Verspätung sind wir in Wien angekommen, wo uns unser Bus schon erwartet hat. Müde und zufrieden von den vielen neuen Eindrücken traten wir die Heimreise an.

Eure Senioren Forchtenstein



Fotos zur Verfügung gestellt von den Senioren.

■ Kulturverein Achazium

Im Sommer waren die kühlen Gemäuer des Edelhofs ein begehrtes Ausflugsziel. So besuchten uns zum Beispiel 17 „Youngtimer“ im Rahmen ihrer so genannten „Rittertour“ und der Verein „Freunde des Augartens“ zeigte Ernst Achaz und seinem Edelhof im Rahmen der „Lebenswerke“-Tour ihre Wertschätzung.

Im Herbst lodern wieder die Feuer der Rauchküche - bei uns schmeckt man Geschichte! Am 12.10.2025 und am 09.11.2025 begleitet Mag. Elisabeth Monamy die TeilnehmerInnen der historischen Kochwerkstätten durch mittelalterliche und römische Menüs nach Originalrezepten. Informationen und Anmeldungen unter: archeomuse.com

Am 14.10.2025 ist der Meister der Wünschelruten, Richard Helfer, wieder Gast im Achazium und lädt zur Veranstaltung „Pantomysterium Wünschelrute“. Information und Anmeldung: www.wuenschelrutengaenger.co.at bzw. 0664/3169977.

Am 23.12.2025 freuen wir uns alle auf das traditionelle Weihnachtsjazzkonzert mit „Koolinger“. Weitere Informationen erhalten sie unter www.achazium.at. Kulturverein Achazium



Fotos zur Verfügung gestellt vom Achazium.

■ Verschönerungsverein Forchtenstein

Unterstützung für unsere Feuerwehr

Ganz besonders freut es uns, dass wir im Rahmen des Jubiläumsfestes „135 Jahre Feuerwehr Forchtenstein“ einen Spendenscheck überreichen konnten. Damit leisten wir einen Beitrag zur Unterstützung unserer Feuerwehr und danken ihr herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohl unserer Gemeinde.

Renovierung der Bushaltestelle beim Musikerheim

Ende August haben wir uns beim Musikerheim getroffen, um die in die Jahre gekommene Bushaltestelle zu renovieren. Mit einem neuen Blech und frischer Farbe konnten wir der Haltestelle neues Leben einhauchen. Dank unserer Mitglieder, die als wahre Profis auf diesem Gebiet tätig sind, war das Projekt in kürzester Zeit erfolgreich umgesetzt.

Rosaliakirtag

Zuerst möchten wir uns herzlich bei den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern bedanken, die mit uns ein hervorragendes Fest gefeiert haben. Ein großes Dankeschön gilt auch der Feuerwehr Neustift a. d. Rosalia für die Baumspende und das Aufstellen, sowie Herrn Pfarrer Aby Mathew Puthumana, der die feierliche Feldmesse zelebriert hat.

Im Anschluss sorgten die jungen Goasbach Buam und die Salahe Musi Banda für die musikalische Umrahmung und beste Stimmung. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim Rosaliakirtag im nächsten Jahr!

Neuer Vorstand

Im Sommer haben wir einen neuen Vorstand gewählt. Am Foto rechts zu sehen: Obmann: Jürgen Steiner, Obmann-Stv.: Sven Pap, Schriftführerin: Regina Steiner, Schriftführer-Stv.: Elisabeth Gmasz, Kassiererin: Verena Pap, Kassiererin-Stv.: Bettina Gebhart
Wir freuen uns darauf, mit unserem neuen und wachsenden Team in Zukunft viele tolle Veranstaltungen und Projekte umzusetzen zu dürfen.

Neue Anzeigetafeln für die Rosalienkapelle

Zur besseren Information und Orientierung wurden bei der Rosalienkapelle Anzeigetafeln aufgestellt. Diese bieten den Besucherinnen und Besuchern interessante Hinweise sowie Wissenswertes rund um unsere Kapelle und deren Geschichte.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt ermöglicht und unterstützt haben!



Vorankündigung Kastanienfest am 12. Oktober

Achtung – heuer feiern wir zum ersten Mal im Burggraben! Termin: 12.10.2025, Uhrzeit: 10:00 – 16:00 Uhr

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm: Platzkonzerte des MV Forchtenstein und des MV Wiesen, als musikalisches Highlight die Caledonian Pipes and Drums, unseren legendären 300m Kastanienstrudel sowie zahlreiche regionale Schmankerl.

Wir laden herzlich ein und freuen uns schon jetzt auf viele Besucherinnen und Besucher!

Der Verschönerungsverein Forchtenstein



Fotos zur Verfügung gestellt vom Verschönerungsverein.



Fotos: Gerald H. Reisner

■ Gesundes Dorf

Sportparty am Badesee Forchtenstein

Am Samstag, den 30.08.2025, fand zum dritten Mal die Sportparty am Badesee Forchtenstein statt. Auch wenn das Wetter heuer nicht ganz mitspielte und es leider regnerisch blieb, tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch.

Der Regen machte es zwar unmöglich, das geplante Rahmenprogramm mit Hula-Hoop-Station und Line Dance durchzuführen, trotzdem ließen sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher die gute Laune nicht verderben. Begleitet wurde der Nachmittag von motivierender Musik – DJane Claudia sorgte für Stimmung.

Der Infostand des Roten Kreuzes mit Defibrillator-Schulung fand ebenso Interesse wie der Jongleur Willi Beck, der Jung und Alt Einblicke in seine Künste gewährte und auch als „Lehrmeister“ zur Verfügung stand. Es gab auch ein Gewinnspiel, bei dem ein Genussskorb mit vorwiegend regionalen Lebensmitteln verlost wurde.

Das Beachvolleyball - FUN - Turnier konnte beinahe bis zum Ende abgehalten werden. Insgesamt nahmen sechs

Teams teil und lieferten sich spannende Spiele. Am Ende standen folgende Gewinner fest: 1. Platz: „Team Rotes Kreuz“, 2. Platz: „Team Wulkakisti“ und den 3. Platz erreichte „Team Natalie“.

Auch wenn der Regen das Finalspiel ins Wasser fallen ließ, war die Stimmung fröhlich und gemeinschaftlich. Ein herzliches Dankeschön gilt allen TeilnehmerInnen, BesucherInnen und HelferInnen, die trotz der widrigen Bedingungen für ein gelungenes Fest sorgten.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Sportparty – hoffentlich bei strahlendem Sonnenschein!

Ernährungsvortrag

Im Rahmen des Plaudercafés fand am 11.09.2025 ein Vortrag von Diätologin Birgit Brunner zum Thema: „G’scheit essen – g’sund bleiben“ mit dem Schwerpunkt „Ernährung und Osteoporose“ statt.

Vollmondwanderung im Oktober

Wir freuen uns am 04.10.25 durch unser schönes Forchtenstein zu wandern.



DJane Claudia sorgte auf der Sportparty für abwechslungsreiche Musik.

Wir treffen uns um 18:30 Uhr vorm Vereinslokal. Nach der Wanderung stärken wir uns wie immer bei einer Labstation.

Kinderkochworkshop: Gesundheit beginnt in der Küche

Am 28.10.2025, also in den Herbstferien, laden wir alle Kinder im Alter von 8–14 Jahren zum gemeinsamen Kochen ins Vereinslokal ein. Der Workshop dauert von 10:00–13:00 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag von € 15,00 eingehoben. Anmeldung und Info bei Birgit Brunner, Tel: 0676 / 496 48 01.

*Euer Team vom
Gesunden Dorf Forchtenstein*

■ Plaudercafé

Im Plaudercafé, betreut von DGKP Sabine Rosenecker, fand am 10.07.2025 der Vortrag „Demenz erkennen und gut mit der Erkrankung leben können“ für Betroffene und Angehörige statt, geleitet von Mag.a Katrin Kaiser. Nach der Sommerpause informierte Diätologin Birgit Brunner vom Gesunden Dorf Forchtenstein am 11.09.2025 über das Thema Ernährung bei Osteoporose.

Das Programm für Herbst und Winter

- 09.10.2025: „Fit in den Herbst“ - Vortragender: Mag. Johann Peter Rigler, Klosterapotheke Forchtenstein
- 13.11.2025: „Wie Bewegung unser Gehirn jung und fit hält“ - Vortragende: Bettina Puntigam (Physiotherapeutin)
- 11.12.2025: „Mein Selbst. Mein Wert. Meine Stärke“ - Vortragende: Katharina Okoli - Feminina, Frauenservicestelle

Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen und den helfenden Händen, die das Plaudercafé so besonders machen!

Das Plaudercafé findet jeweils am 2. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr im Vereinslokal Forchtenstein statt. Einfach vorbeikommen!

S. R & G. H. R.



Fotos: Sabine Rosenecker, Gerald H. Reisner

■ Wulkakistl: Regional genießen, gemeinsam erleben

Bei uns im Wulkakistl tut sich gerade einiges – wir freuen uns über neue Mitglieder, viele frische Produkte und eine inspirierende Speisereise, von denen noch weitere folgen werden.

Speisereise zum Biohof am Stickelberg

Im Juli machten sich einige Wulkakistl-Mitglieder auf den Weg nach Hollenthon in die malerische Bucklige Welt, um den Biohof am Stickelberg kennenzulernen. Dort entstehen mit viel Leidenschaft köstliche Heumilch-Produkte wie Naturjoghurt mit Fruchtspiegeln, Topfen, Milch und Frischkäse-Spezialitäten. Betriebsführer Fabian Fellner zeigte uns, wie nachhaltige Landwirtschaft im Einklang mit Tier und Natur funktioniert, von der schonenden Heutrocknung bis zur liebevollen Tierhaltung.

Natürlich durften wir auch probieren: Das cremige Joghurt, frischer Eiskaffee und Eis für die Kinder waren ein echter Genuss. Ein herzlicher Dank an Familie Fellner für die spannende Führung und Einladung! Mehr dazu könnt ihr auch in unsere Blog lesen: shop.wulkakistl.at/aktuelles/5-Speisereise-zum-Biohof-am-Stickelberg

Neu im Sortiment

Neben den beliebten Klassikern haben wir auch kulinarische Neuheiten für euch:

- Frische Fische von Kovac Heinish aus Schwarzaau im Gebirge – einfach fantastisch im Geschmack.
- Tofu-Delikatessen von Manufaba Seewinkler Bio Tofu aus Frauenkirchen – hochwertig, vielseitig und regional.
- Knackige Äpfel vom Biohof Leif aus Mattersburg – frisch, saftig und voller Aroma.

Wir sind unglaublich dankbar, dass uns unsere ProduzentInnen Woche für Woche mit so viel Sorgfalt und Qualität beliefern.

Lust auf mehr?

Das Wulkakistl lebt von Gemeinschaft, Regionalität und der Freude an guten Lebensmitteln.

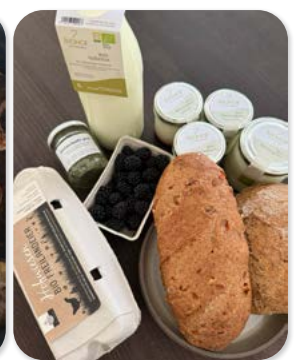
Du möchtest Mitglied werden oder belieferst uns vielleicht selbst mit regionalen Köstlichkeiten? Dann melde dich gerne bei uns – wir freuen uns auf dich!

Per Mail: foodcoop-forchtenstein@lists.posteo.de

Via Instagram: [@foodcoop_wulkakistl](https://www.instagram.com/foodcoop_wulkakistl)

Euer Wulkakistl-Team

Fotos zur Verfügung gestellt vom Wulkakistl.



■ Wieseninitiative

Beratung zum Thema Streuobstwiese

Das Projekt „Pädagogische Angebote zum Thema Streuobstwiese“ bietet die Möglichkeit einer kostenlosen Streuobst-Beratung im eigenen Garten! Mit dieser Beratung möchte die Wieseninitiative Hilfe zur Selbsthilfe leisten und Sie so bei der Erhaltung Ihrer Streuobstbestände unterstützen. Die privaten Streuobstgärten sind für die Erhaltung der Vielfalt der Streuobstwiesen von großer Bedeutung!

Themen dieses kostenlosen Beratungsangebots reichen dabei von der Sortenwahl und Neuanlage einer Streuobstwiese über die richtige Obstbaumpflege bis hin zu Altbaumsanierung und Obstverwertung. Wir können über das oben genannte Projekt 25 Beratungen im ganzen Burgenland kostenlos anbieten, die Anfragen werden nach dem Datum gereiht bearbeitet. Das Projekt ist gefördert aus Mitteln des Landschaftspflegefonds im Rahmen des Burgenländischen Arten- und Lebensraum-schutzprogramms.

Mobile Saftpresse

Unter streuobst-zentrum.at/mobile-saftpresse ist der Tourplan für die mobile Saftpresse abrufbar. Wir sind heuer im ganzen Burgenland unterwegs und pressen euer Obst zu köstlichem Saft. Ihr findet auf der Homepage des Zentrums alle weiteren Infos und könnt direkt einen Termin in eurer Nähe buchen.

Obstbaum-Sammelbestellungen

Auch heuer wird es im Herbst Obstbaum-Sammelbestellungen geben. Wir arbeiten im Moment an den Bestellformularen und werden sie in Kürze auf unserer Homepage hochladen.

Veranstaltungen

- Mi., 01.10.2025 – Workshop „Samengewinnung für den Hausgarten“ von 13:00 bis 16:00 Uhr im Streuobst-Zentrum. Guntram und Andrea Bou-Vinals von der Vielfalterei zeigen an praktischen Beispielen, was beim Ernten des Saatguts beachtet werden muss. Beitrag pro Person € 50,00.
- Mi., 12.11.2025 – Kochkurs „Fruchtverarbeitung mit Mispeln und Quitten“ von 9:00 bis 12:00 Uhr im Streuobst-Zentrum. Guntram und Andrea Bou-Vinals von der Vielfalterei zeigen kreative Tipps und Tricks zur Verwertung dieser speziellen Früchte. Beitrag pro Person € 40,00.

Kontakt

Wieseninitiative - Verein zur Erhaltung und Förderung ländlicher Lebensräume, Hochkogel 22, 7574 Burgauberg
wiesen-initiative@gmx.at // www.streuobstwiesn.at

Das Team der Wieseninitiative

■ Ragweed auf dem Vormarsch

Ragweed ist eine einjährige Pflanze, welche sich in den letzten Jahren sehr stark verbreitet hat. Das Burgenland und die anderen östlichen Bundesländer sind davon besonders betroffen. Die Pflanze stellt nicht nur eine Belastung für die Landwirtschaft dar, sondern auch auf Grund ihrer hoch allergenen Pollen ebenfalls ein erhebliches Gesundheitsrisiko. Die Ragweed-Bekämpfung betrifft die gesamte Bevölkerung, da nicht nur landwirtschaftliche Flächen sondern auch Straßenränder, brachliegende Grundstücke und sogar die eigenen Gärten davon betroffen sein können!

Die effektivste Möglichkeit zur Bekämpfung ist die Pflanze VOR der Blüte (bis Ende Juli) auszureißen, damit sich keine Samen bilden können. Pflanzen die NACH der Blüte ausgerissen werden,



Fotos: © LKBgld./Winkovitsch

sollen in Plastiktüten im Restmüll entsorgt werden um eine Verbreitung nachhaltig zu vermeiden.

Bitte die Pflanzen NICHT auf den Kompost werfen, da die Samen im reifen Zustand sehr leicht von der Pflanze

abfallen und so eine Vermehrung nicht aufgehalten werden kann. Dabei ist zu beachten, dass zum Eigenschutz immer Handschuhe und Atemmaske getragen werden sollten um Hautirritationen zu vermeiden!
Gmnd. F.

■ KLAR! Rosalia-Kogelberg

Klimafit in Forchtenstein und der gesamten KLAR!-Region

Die Gemeinde Forchtenstein setzt laufend Maßnahmen zur Klimawandelanpassung um! Im Herbst wird im Außenbereich des Kindergartens einiges zur ausreichenden Beschattung verbessert. Neben der Installation einer Pergola ist auch die Schaffung natürlicher Beschattung durch klimafitte Bäume sowie die Pflanzung einer Naschhecke und einer Blumeninsel geplant. Diese Elemente sollen nicht nur das Mikroklima verbessern, sondern die Kinder auch zum Beobachten, Staunen und Lernen in der Natur einladen.

Highlights aus unserer KLAR! - Region

Was tut sich in den anderen KLAR!-Gemeinden? An der Stelle bieten wir einen Überblick über ausgewählte Highlights.

■ Versickerungsflächen in Neudörfel

Zur Entlastung des Kanalsystems wurden in der Augasse in Neudörfel Versickerungsflächen mit dem Draingarden®-Substrat errichtet und mit Sträuchern und Stauden bepflanzt. Das Regenwasser wird gespeichert und über die Blattverdunstung kommt es zu einer Kühlung der Umgebung.

■ Technische Beschattungen in Pöttelsdorf und Draßburg

Beim Kindergarten Pöttelsdorf wurde auf großflächigen Fenstern eine Folierung installiert und beim Musikerheim Draßburg wurde eine Zipp-Markise montiert. Durch die Beschattung heizen sich die Gebäude weniger auf und bleiben trotz starker Sonneneinstrahlung bei einer angenehmen Innentemperatur.

■ Klimaoase in Sigleß

Auf einer ca. 900 m² großen Fläche in Sigleß wird über eine zusätzliche Finanzierung aus dem KLAR!-Topf („KLAR!-Invest“) ein zentraler Bereich in der Siedlung Kreuzfeld klimafit gestaltet. Viele Bäume, eine Naschhecke, ein beschatteter Sitzplatz, eine Blumenwiese und vieles mehr sollen einen angenehmen Aufenthaltsort bieten.



Foto zur Verfügung gestellt von KLAR! Rosalia-Kogelberg.

KLAR!
Rosalia-Kogelberg

■ KLAR!-Kinderuni in Rohrbach

Umwelt und Klima den Schülerinnen und Schülern kindgerecht und spielerisch zu vermitteln, war das Motto bei den Tagen der Artenvielfalt in Rohrbach. Auch die Kinder der Volksschule Forchtenstein sowie die Vorschulkids vom Kindergarten waren im Juni mit dabei. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – gemeinsam machen wir unsere KLAR! - Region klimafit und lebensfreundlich für alle Generationen

News und Informationen zu unseren Maßnahmen gibt es auf unserer Homepage www.klar-rosalia-kogelberg.at.

Das KLAR! Rosalia-Kogelberg-Team wünscht einen schönen Herbst!

■ Naturpark Rosalia-Kogelberg

15 neue Naturpark-Guides für die Streuobstwiesen

Der Naturpark Rosalia-Kogelberg freut sich über den erfolgreichen Abschluss des Zertifikatslehrganges „Streuobstwiesen-Erlebnis“. Insgesamt 15 TeilnehmerInnen aus den Naturparkgemeinden im Bezirk Mattersburg konnten ihre Ausbildung erfolgreich beenden und sind nun offiziell als Naturpark-Guides zertifiziert.

Der mehrmonatige Lehrgang vermittelte ein breit gefächertes Wissen über die ökologischen, kulturellen und wirtschaftlichen Aspekte der Streuobstwiesen. Die Inhalte reichten von der Artenvielfalt und den ökologischen Zusammenhängen über naturpädagogische Methoden und Didaktik bis hin zu Kommunikation, Führungspraxis und der Entwicklung von Erlebnisprogrammen für unterschiedliche Zielgruppen. Besonderer Wert wurde auf die praxisnahe Ausbildung gelegt: Exkursionen, Pflegemaßnahmen und die Gestaltung von altersangepassten Vermittlungsangeboten ermöglichten den TeilnehmerInnen, die Streuobstwiese mit allen Sinnen zu erleben.

„Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Engagement die TeilnehmerInnen in den vergangenen Monaten gearbeitet und ihr Wissen vertieft haben. Streuobstwiesen sind wahre Schatzkammern der Biodiversität – und genau dieses Verständnis möchten wir mit dem Lehrgang nachhaltig in unserer Region verankern“, betont Marlene Hrabanek-Bunyai, Geschäftsführerin des Naturparks Rosalia-Kogelberg und Lehrgangsleiterin.

Die Streuobstwiesen im Naturpark Rosalia-Kogelberg gehören zu den wertvollsten Landschaftselementen der Region. Sie prägen das traditionelle Bild des Naturparks, bieten Lebensraum für zahlreiche seltene und bedrohte Arten und sind zugleich ein wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft. Mit einer Vielzahl an unterschiedlichsten Obstbaum-Sorten bilden sie ein einzigartiges Mosaik, das gleichermaßen ökologisch wie kulturhistorisch im Bezirk Mattersburg von großer Bedeutung ist.

„Die neuen Naturpark-Guides werden dazu beitragen, das Wissen um die Vielfalt der Streuobstwiesen lebendig weiterzugeben. Sie sind wichtige BotschafterInnen unseres



Naturparks, die Kindern, Familien und Gästen vermitteln, wie wertvoll dieser Lebensraum für Mensch und Natur ist“, erklärt Kurt Fischer, Obmann des Naturparks Rosalia-Kogelberg. Die frisch ausgebildeten Naturpark-Guides werden künftig mit Führungen, Workshops und Bildungsprogrammen im Naturpark aktiv sein. So tragen sie maßgeblich dazu bei, das Bewusstsein für Biodiversität, regionale Wertschöpfung und nachhaltigen Tourismus in den Gemeinden zu stärken.

„Streuobstwiesen sind nicht nur wertvolle Lebensräume, sondern auch eine bedeutende Grundlage für regionale Wertschöpfung. Von der Verarbeitung der Früchte zu Säften, Marmeladen oder Edelbränden bis hin zu touristischen Angeboten schaffen sie Arbeitsplätze, stärken die regionale Wirtschaft und verbinden Nachhaltigkeit mit Genuss“, ergänzt Marlene Hrabanek-Bunyai, Geschäftsführerin des Naturparks Rosalia-Kogelberg.

Mit den neuen Naturpark-Guides gewinnt der Naturpark Rosalia-Kogelberg engagierte BotschafterInnen, die Naturerlebnis, Bildung und regionale Wertschöpfung miteinander verbinden und damit einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Region leisten.

Das Team vom Naturpark Rosalia-Kogelberg

Fotos zur Verfügung gestellt vom Naturpark Rosalia-Kogelberg.



Streuobstwiesenguides bei der Zertifikatsübergabe gemeinsam mit GF M. Hrabanek-Bunyai und Naturpark-Obmann K. Fischer



Streuobstwiesen-Jause mit Kindern bei einer Führung gemeinsam mit Streuobstwiesen-Guide A. Bierbaum

■ Kindergarten

Im Juni brachen wir mit unseren Rucksäcken zu einer kleinen Wanderung zu den Eisteichen auf. Unterwegs konnten wir Pferde mit ihren Fohlen bestaunen. Auf der großen Wiese angekommen, breiteten wir unsere Decken aus und stärkten uns mit einer leckeren Jause. Danach hatten die Kinder reichlich Gelegenheit, sich auszutoben: Sie spielten Laufspiele, probierten das Schwungtuch aus und entdeckten mit den Lupen die kleinen Bewohner der Wiese. Fröhlich und voller Eindrücke machten wir uns schließlich wieder auf den Rückweg in den Kindergarten.

Mit einem festlichen Schultütenfest haben wir unsere Löwenkinder verabschiedet. Schon beim Auftakt sorgten sie für Gänsehautmomente: Zum Lied „Circle of Life“ präsentierten sie voller Stolz ihren einstudierten Tanz. Anschließend überraschten sie mit einem selbst gedichteten Rap, in dem sie uns ihre individuellen Vorlieben und Stärken aus dem letzten Kindergartenjahr näher brachten. Nach den Aufführungen erhielt jedes Kind seine Schultüte sowie ein Zeugnis – ein besonderer Moment, der viele Gesichter zum Strahlen brachte. Als Höhepunkt folgte der symbolische „Rauswurf“ aus dem Kindergarten: Die Kinder liefen voller Freude durch ein buntes Regenbogentuch, bevor gemeinsam die Luftballons in den Himmel stiegen. Zum Ausklang verwöhnte uns der Elternverein an der Vereinshütte mit Eis, Kuchen und erfrischenden Getränken. Es war ein unvergessliches Fest für unsere Löwenkinder! Die Eltern der Löwenkinder schenkten dem Kindergarten als Abschiedsgeschenk Obststräucher für den Garten. Gemeinsam mit den Kindern wurden sie eingepflanzt. Bevor die Sträucher in die Erde kamen, durften die Kinder ihre Wünsche für das erste Schuljahr auf kleine Zettel schreiben oder malen und in die Pflanzenlöcher legen. So wachsen die Sträucher nun symbolisch mit den Wünschen der Kinder.

Am 1. September sind wir in das neue Kindergartenjahr gestartet. Die Kinder brachten stolz ihre „Plaudertaschen“ mit, gefüllt mit vielen Erinnerungen an ihre Sommererlebnisse. Diese wurden sofort mit Begeisterung ausgepackt, erzählt und mit den Freunden geteilt. Wir freuen uns auf ein fröhliches, spannendes und erlebnisreiches Jahr voller Abenteuer mit allen Krippen- und Kindergartenkindern! In diesem Jahr begleiten wir auch 23 Kinder durch ihr letztes Kindergartenjahr – eine ganz besondere und aufregende Zeit. Gemeinsam möchten wir viele schöne Momente erleben: abwechslungsreiche Aktivitäten, spannende Projekte und Ausflüge, welche die Gemeinschaft stärken und den Kindern wertvolle Erinnerungen schenken.

Gleich am ersten Kindertag gab es einen besonderen Grund zum Feiern: Unsere Pädagogin Rebecca feierte ihren 30. Geburtstag! Gemeinsam überraschten wir sie mit einer Torte und einem fröhlichen Geburtstagslied!

Auch unser Elternabend hat bereits stattgefunden. Dabei hatten die Eltern die Gelegenheit, mehr über unsere Bildungsarbeit zu erfahren, Einblicke in den Kindergartenalltag zu bekommen und sich über organisatorische Abläufe sowie wichtige Informationen auszutauschen.

Das Team vom Kindergarten



■ Volksschule

In den Fängen der Ferienfresser

Zum Abschluss des letzten Schuljahres wurde im Schulhaus noch fleißig gebastelt, gesungen und geprobt. Der Grund: unser Sommermusical.

Aufgeführt wurde „In den Fängen der Ferienfresser“ im Rahmen des Schulfestes sowie an einem zweiten Termin in der letzten Schulwoche.

Die Schulkinder der 2A freuten sich dabei schon sehr auf die bevorstehenden Sommerferien. Doch aus einem anfangs unklaren Grund erlebten sie den letzten Schultag immer wieder. Die Ferienfresser drehten täglich die Zeit zurück, sodass es unmöglich war, in die Ferien zu starten. Nur mit einem Trick der Kinder konnte es schlussendlich gelingen und die Ferien konnten starten.

Während alle Klassen ihren Beitrag zum Gelingen leisteten, übernahmen die Kinder der 2A mit viel Spielfreude die Hauptrollen – alle wurden dafür mit großem Applaus belohnt. So wurde das letzte Schuljahr mit einem humorvollen Musical beschlossen, das allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Team der Volksschule



Fotos auf dieser Seite zur Verfügung gestellt von der Volksschule Forchtenstein.

Schulbeginn

Die Schule hat wieder begonnen. Am Fotos links zu sehen sind die Kinder der Klasse 1a mit ihrer Klassenlehrerin Monika Vasik

und am Foto rechts die Kinder der 1b mit der Klassenlehrerin Viktoria Hallett.

Das Team der Volksschule



■ Elternverein der Volksschule

Auf in ein neues Schuljahr

Mit dem neuen Schuljahr formiert sich auch der Elternverein ein Stück weit neu. Einige Kinder haben die Schule verlassen und damit auch Eltern den Elternverein. Gleichzeitig kommen mit vielen neuen Kindern auch Eltern hinzu, die sich zu Gunsten der Kinder beim Elternverein engagieren. Wir freuen uns über jede Form der Mitgestaltung und Unterstützung bei unseren Aktivitäten und über neue Ideen – jede und jeder ist herzlich willkommen.

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer wieder Schultüten für jedes Kind gestaltet. Insgesamt sind es 31 Kinder, die heuer die beiden ersten Klassen besuchen und sich in das aufregende Abenteuer „Schule“ stürzen.

Aktivitäten 2025

Der Elternverein freut sich auch heuer wieder mit einigen Aktivitäten den sozialen Austausch zwischen den Eltern, Kindern, Lehrerinnen und Freunden der Volksschule zu beleben und mit

den Einnahmen die Kinder und die Arbeit der Lehrerinnen unterstützen zu können.

Unter dem Motto „Herbstzauber“ veranstalten wir am 03.10.2025 im Schulhof unser Herbstfest und freuen uns allen Gästen mit warmen Speisen, Stationen für die Kinder und musikalischer Unterhaltung einen angenehmen Nachmittag und Abend machen zu können. Zudem öffnen wir am 22.11.2025 wieder unsere

Hütte im Schulhof als „Glühweinstand“ und freuen uns auch dort auf euren Besuch.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, dem Schulpersonal und allen Eltern einen guten Start in das neue Schuljahr, freuen uns auf einen regen Austausch bei unseren Festen und auf eine gute Zusammenarbeit zur Unterstützung unserer Kinder.

Das Team vom Elternverein



Foto zur Verfügung gestellt vom Elternverein.

■ Schulische Tagesbetreuung

Wir starten wieder durch, in ein neues Schuljahr mit vielen Herausforderungen und Zielen!

Die Ferienbetreuung 2025 ist wieder gut über die Runden gegangen. Im August haben wir uns gut erholt und Kraft getankt. Unser Programm in den Ferien war bunt durchgemischt für Mädels und Burschen, mit viel Herzblut von Edith und mir bestens geplant.

Ein kurzer Überblick über unser erlebnisreiches Programm:

In der ersten Woche machten wir ein Hockeyturnier, eine Mabu-Fahrt durch Mattersburg mit einem Frühstück bei McDonalds. Ein Besuch am Alpakahof Mandl stand ebenso am Plan, wie ein

Waldwandertag bei dem die Kinder mit Ästen Hütten bauen konnten. Die zweite Woche gestalteten wir ein Visionboard mit spannenden Träumen und Zielen. Unsere Yogastunden mit Sabine und die selbstgestalteten Mandaladosen waren ein voller Erfolg. Im Reptilienzoo durften wir uns bei einer Führung viel Neues berichten lassen.

In der dritten Woche fuhren wir in die Stadtvilla Eisenstadt, wo wir erfuhren wie die Leute früher gelebt haben. Danach ging es ins Parkbad Eisenstadt. Auch ein ganztägiger Stauseetag war der Renner! In der Kreativ-Werkstatt machten wir Slimy, Gemeinschafts-plakate mit Fotos und Rucksäcke mit Kartoffeldruck.

www.volksschule-forchtenstein.at/schulische-tagesbetreuung/

In der letzten Woche begannen wir mit einem Abenteuer im Garten, die Wasserspiele am Spielplatz waren eine super Abkühlung! Am Tennisplatz hat uns Manuel tolle Tricks und Tipps fürs Tennispiel gegeben. Wir bedanken uns herzlichst! Zum krönenden Abschluss ging es nach Bad Sauerbrunn auf den Aussichtsturm. Es waren wieder vier erlebnisreiche Wochen mit den Kindern. Wir danken dem Fanclub für die riesige Unterstützung, fürs leihen des Busses mit dem es uns möglich gemacht wurde jeden heißen Nachmittag am Stausee zu verbringen!

*Sabine Heger und Edith Pichler
Freizeitpädagoginnen der
Schulischen Tagesbetreuung*



Fotos zur Verfügung gestellt von der Schulischen Tagesbetreuung.

■ Freiwillige Feuerwehr Forchtenau

Tolle Leistungen bei den Bezirksbewerben in Sigleß!

Am Samstag, den 21.06.2025 fanden die alljährlichen Bezirksbewerbe des Feuerwehrbezirks Mattersburg am Sportplatz in Sigleß statt. Zahlreiche Jugendgruppen aus dem gesamten Bezirk nutzten die Gelegenheit, um ihr Können, ihre Disziplin und ihren Teamgeist eindrucksvoll unter Beweis zu stellen.

Unsere Feuerwehrjugend war gemeinsam mit der FF Neustift an der Rosalia top motiviert am Start – mit drei Bronze-Gruppen und einer Silber-Gruppe!

Nicht nur die Jugendlichen unserer Wehr stellten sich den alljährlichen Bezirksbewerben, sondern auch unsere Kameradinnen und Kameraden der Aktiven. Gemeinsam mit der FF Neustift an der Rosalia traten wir mit einer Bronze-Gruppe an und konnten dabei eine tolle Leistung erzielen. Gratulation an alle Beteiligten – wir sind stolz auf euch und sagen DANKE an alle BetreuerInnen und HelferInnen!

Feuerwehr Hochzeit

Am Samstag, den 21.06.2025, gaben sich unser Feuerwehrkamerad Michael und seine Lisa das „Ja-Wort“.

Natürlich war eine Abordnung unserer Feuerwehr dabei, um den beiden persönlich zu gratulieren und ihnen im Namen der gesamten Feuerwehr alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft zu wünschen.

70. Landesfeuerwehrleistungsbewerb

Am 27. und 28.06.2025 fanden in Mattersburg die 70. Landesfeuerwehrleistungsbewerbe statt. Bei bestem Wetter trat die FF Forchtenau gemeinsam mit der FF Neustift an der Rosalia an und stellte sich nach intensiver Vorbereitung der Herausforderung.

Mit Stolz dürfen wir berichten, dass alle Mitglieder der Wettbewerbsgruppe das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich errungen haben. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung und vielen Dank für den Einsatz und die Trainingsarbeit der vergangenen Wochen!

50. Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Güssing

Von 03.–06.07.2025 fand der 50. Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb und das 25. Landesfeuerwehrjugendlager statt – ein besonderes Jubiläum, das mit viel Engagement, Freude und Teamgeist gefeiert wurde. Insgesamt

nahmen rund 1.400 Jugendliche in 251 Wettkampfgruppen an diesem Großereignis teil. Auch wir, die Feuerwehrjugend der FF Forchtenau gemeinsam mit der Feuerwehrjugend der FF Neustift an der Rosalia, waren mit insgesamt 25 Jugendlichen und 8 BetreuerInnen mit dabei. Bereits am Mittwoch, den 03.07.2025, reisten wir an und begannen mit dem Aufbau unseres Zeltlagers. Am Abend wurde der Bewerb sowie das Jugendlager offiziell mit einer feierlichen Eröffnung und einem stimmungsvollen Fackelzug eröffnet – ein beeindruckendes Bild, das für viele Jugendliche sicher unvergesslich bleibt. Der Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb fand am Freitag und am Samstag (04. und 05.07.2025) statt. Unsere Feuerwehrjugend trat mit großem Einsatz an: Drei Gruppen in Bronze und eine Gruppe in Silber stellten sich den Herausforderungen des Bewerbs. Dabei bewiesen unsere Jugendlichen vollen Einsatz, starke Nerven und großartigen Teamgeist – genau das, was die Feuerwehrjugend ausmacht. Am Samstag, den 05.07.2025, stand neben dem Bewerb auch der Spaß im Vordergrund. Bei sommerlichen Temperaturen freuten sich alle über eine erfrischende Abkühlung im Badeseer Rauchwart. Um 17:00 Uhr fand dann die große Siegerehrung statt, bei der alle Teilnehmer für ihre Leistungen geehrt wurden. Als besondere Anerkennung zum Jubiläum erhielten alle Jugendlichen ein Jubiläumsabzeichen. Den Abschluss des Tages bildete ein gemütlicher Ausklang bei einer Grillparty, bei der sich alle noch einmal austauschen und den Tag gemeinsam feiern konnten.

Am Sonntag, den 06.07.2025, hieß es schließlich Abschied nehmen. Nach dem Abbau des Lagers traten wir die Heimreise an und wurden im Feuerwehrhaus mit großer Freude empfangen. Ein Dank gilt an dieser Stelle ganz besonders unseren BetreuerInnen, die mit viel Einsatz, Geduld und Engagement diese Tage ermöglicht und unsere Jugendlichen durch das Lager begleitet haben.

Der 50. Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Güssing war ein voller Erfolg und bleibt für alle Beteiligten als Gemeinschaftserlebnis, sportliche Herausforderung und unvergessliches Abenteuer in Erinnerung.

KHD-Übung „Sommergsetten“

Am Samstag, den 19.07.2025, hieß es für uns: raus aus dem Alltag, rein in den

Einsatzmodus! Bei der Bezirksübung „Sommergsetten 2025“ im Raum Mattersburg wurde ein großflächiger Vegetationsbrand simuliert – realitätsnah, herausfordernd und mit über 170 Feuerwehrmitgliedern aus dem gesamten Bezirk. Mit dabei: unser RLFA, das im Tankpendelverkehr für eine durchgehende Löschwasserversorgung sorgte – Kilometer um Kilometer, um die Einsatzstelle zuverlässig zu versorgen. Parallel war unser KDOF im Personentransport unterwegs und brachte Mannschaften schnell und gezielt dorthin, wo sie gebraucht wurden. Trainiert wurden Wasserlogistik über lange Strecken, die Koordination zwischen mehreren Einheiten und der taktische Einsatz unter schwierigen Bedingungen.

Warum wir das machen? Weil im Ernstfall jede Sekunde zählt. Solche Übungen sind der Schlüssel, um Abläufe zu festigen, Routine zu schaffen und als Team noch stärker zu werden.

Einsätze und Übungen

In den letzten Wochen wurden wir glücklicherweise nur zu kleineren Einsätzen alarmiert. Dazu zählten das Beseitigen umgestürzter Bäume, welche die Straße blockierten. Weiters kam es zu einer Alarmierung einer ausgelösten Brandmeldeanlage, wo es sich jedoch um einen Täuschungsalarm handelte. Auch im Bereich der Ausbildung führten wir eine Einsatzübung zum Thema „Verkehrsunfall mit Menschenrettung am Steilhang“ durch. Übungsannahme war ein PKW, der von der Fahrbahn abgekommen und mehrere Meter einen steilen Hang hinabgestürzt war. Im Fahrzeug befand sich eine verletzte Person, die sich nicht selbst befreien konnte. Regelmäßige Übungen wie diese sind unerlässlich, um im Ernstfall sicher, schnell und professionell handeln zu können.

Jubiläumsfest 135 Jahre Freiwillige Feuerwehr Forchtenau – DANKE!

Was für ein unvergessliches Wochenende! Zwei Tage voller Musik, guter Laune, Kameradschaft und echtem Fest-Feeling liegen hinter uns.

Unser Jubiläum war ein voller Erfolg – und das verdanken wir all jenen, die dieses besondere Fest möglich gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Gästen, die mit uns gefeiert, getanzt und das Jubiläum zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Ebenso möchten wir uns bei

unseren Gastfeuerwehren bedanken, die beim Festakt am Samstag gemeinsam mit uns marschiert und gefeiert haben. Großer Dank gebührt auch unseren Sponsoren und Spendern, die uns großartig unterstützt haben: dem Smile Hüpfburgverleih für die erfrischende Eis-Spende, BILLA Art für die wertvolle Unterstützung sowie dem Siedlerverein für die großzügige Spende. Musikalisch begleitet wurden wir am Samstag beim Festakt und am Sonntag beim Fröhschoppen vom Musikverein Forchtenstein, und für beste Stimmung am Samstagabend sorgten Pech & Schwefel. Besonders hervorheben möchten wir unsere Mitglieder, die fast eine ganze Woche lang im Einsatz waren, aufgebaut, vorbereitet, gearbeitet und wieder abgebaut haben. Ohne euren unermüdlichen Einsatz wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Euch allen gilt unser aufrichtiger Dank!

Wir sind stolz auf unsere Gemeinschaft und dankbar für jeden einzelnen Beitrag – ob groß oder klein. Dieses Fest hat wieder gezeigt, was wir gemeinsam auf die Beine stellen können. Auf weitere 135 Jahre im Dienst der Gemeinschaft!

Zweifacher Einsatz unseres Storches

Die FF Forchtenau freut sich, eine ganz besondere Nachricht mit euch zu teilen: Unser Feuerwehrstorch hatte am 31.07.2025 gleich zwei Einsätze!

An diesem Tag durften zwei unserer Kameraden, darunter auch unser Kommandant, die Geburt ihrer gesunden Töchter feiern. So etwas erlebt man nicht alle Tage – zwei neue kleine Feuerwehrmädchen, die am selben Tag das Licht der Welt erblickten.

Wir gratulieren den stolzen Eltern von Herzen und wünschen den beiden Mädchen einen tollen Start ins Leben, viel Glück und Gesundheit.

Besuch bei unserem SV Forchtenstein

Am 30.08.2025 folgten wir der Einladung unseres SV Forchtenstein und durften den Heimsieg gegen die SPG Nikitsch/ Kr. Minihof mitfeiern. Wir bedanken uns recht herzlich für die Einladung und die Gastfreundschaft.

Detailliertere Berichte und weitere Bilder finden Sie, wie gewohnt auf unserer Website unter folgendem Link:

www.ff-forchtenau.at/news/uebungen/

Text und Fotos: F. F. F.



■ Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia

Bezirksbewerbe – Feuerwehrjugend

Am Samstag, den 21.06.2025 fand am Sportplatz in Sigleß der Bezirksbewerb der Feuerwehrjugend statt. Unsere Feuerwehr war gemeinsam mit der FF Forchtenau mit drei Bronze-Gruppen und einer Silber-Gruppe vertreten. Besonders erfreulich: 9 Jugendliche erreichten das Bronzene, 3 das Silberne Leistungsabzeichen.

Hervorzuheben ist die Bronze-Gruppe Neustift/Forchtenau 1, die den 4. Platz belegte, ebenso die Silber-Gruppe Neustift/Forchtenau 1 mit Platz 4. In der Kategorie Bronze ohne Wertung holte unsere Gruppe Neustift/Forchtenau 3 sogar den 1. Platz – ein großartiger Erfolg für unsere Jüngsten!

Auch unsere Aktivgruppe stellte sich dieser Herausforderung und trat gemeinsam mit der FF Forchtenau mit einer Bronze-Gruppe an.

In der Kategorie Bronze gemischt erreichte unsere Gruppe den hervorragenden 3. Platz – ein Ergebnis, auf das wir mit Stolz zurückblicken und das Motivation für die kommenden Bewerbe gibt.

Flurbrand - Nachglut Sonnenwendfeuer

Am Samstag, den 21.06.2025 um 13:57 Uhr wurden wir zu einem Flurbrand klein in Neustift an der Rosalia alarmiert. Aufmerksame Wanderer hatten Rauch bemerkt und die Einsatzkräfte verständigt. Vor Ort stellte sich heraus, dass Glutnester eines Sonnenwendfeuers vom Vorabend durch den Wind wieder aufgeflammt waren. Wir führten Nachlöscharbeiten durch und verhinderten eine weitere Ausbreitung.

Sirenenalarm – Strommast in Brand

Am Montag, den 23.06.2025, wurden wir um 20:35 Uhr per Sirenenalarm zu einem Brandeinsatz gerufen: „Telefonmast brennt!“. Am Einsatzort stellte sich jedoch heraus, dass ein Strommast Feuer gefangen hatte. Nach der sofortigen Verständigung der Energie Burgenland wurde die betroffene Leitung stromlos geschaltet. Erst dann konnten die Löscharbeiten sicher durchgeführt und der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Im Einsatz standen 15 Feuerwehrmitglieder mit mehreren Fahrzeugen. Nach rund 1,5 Stunden war der Einsatz beendet.

70. Landesfeuerwehrleistungsbewerb

Mit insgesamt 240 Bewerbungsgruppen zählte der 70. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Mattersburg zu den größten Feuerwehrveranstaltungen des Burgenlandes. Am Samstag, den 28.06.2025 trat unsere Wehr gemeinsam mit der FF Forchtenau in der Kategorie Bronze gemischt unter dem Gruppennamen Forchtenau/Neustift an der Rosalia an.

Ergebnisse Löschangriff: 72,03 Sekunden (+25 Fehlerpunkte); Ergebnisse: Staffellauf: 64,89 Sekunden, fehlerfrei. Unsere Bewerbungsgruppe: Celine Therese Abraham (GRK), Johannes Hofer (WTF), Alexander Hornich (STF), Victoria Pichler (STM), Sebastian Sedlatschek (ME), Michael Spuller (WTM), Julian Simon Wagner (ATM), Andreas Weigl (MA), Matthias Windberger (ATF).

50. Bgld. Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb und 25. Landesfeuerwehrjugendlager in Güssing

Unsere Feuerwehrjugend nahm gemeinsam mit der FF Forchtenau mit 25 Jugendlichen und 8 Betreuerinnen und Betreuern am großen Jubiläum in Güssing teil. Es stellten sich 251 Wettkampfgruppen mit rund 1.400 Jugendlichen dieser besonderen Herausforderung.

Am Donnerstag, den 03.07.2025 erfolgte der Zeltaufbau und der Bezug des Lagers. Am Abend wurde das 25. Landesfeuerwehrjugendlager sowie der 50. Landesjugendleistungsbewerb feierlich eröffnet – mit einem stimmungsvollen Fackelzug durch Güssing. Als Erinnerung erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Jubiläumsabzeichen.

Am Freitag traten unsere Jugendlichen in drei Bronze-Gruppen und einer Silber-Gruppe beim Bewerb an. Trotz Regen bei einzelnen Durchgängen zeigten alle vollen Einsatz, Teamgeist und Motivation.

Der Samstag begann mit einem Ausflug zum Badensee Rauchwart, um 17:00 Uhr fand dann die große Siegerehrung statt.

Ergebnisse Bronze mit Wertung:

Platz 47 – Gruppe Forchtenau/Neustift 2

Platz 50 – Gruppe Forchtenau/Neustift 1

Ergebnisse Bronze ohne Wertung:

Platz 50 – Gruppe Forchtenau/Neustift 3

Ergebnisse Silber:

Platz 32 – Gruppe Forchtenau/Neustift 1

Nach der Siegerehrung ließen wir den Abend bei einer Grillfeier gemütlich ausklingen.

Feuerwehrfest

Die FF Neustift a. d. Rosalia bedankt sich herzlich bei allen, die unser Feuerwehrfest 2025 besucht und zu einem unvergesslichen Wochenende gemacht haben.

Ein besonderer Dank gilt allen Festbesuchern, Teilnehmern, Sponsoren und Gönnern für ihre Unterstützung. Ebenfalls danken wir unserer Mannschaft und den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz – ohne sie wäre das Fest nicht möglich gewesen. Wir hoffen, dass Sie das Fest ebenso genossen haben wie wir und freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim nächsten Feuerwehrfest.

Familienveranstaltungen auf der Burg

Die FF Neustift a. d. Rosalia war bei den Veranstaltungen OKIDOKI am 12. und 13.07.2025 sowie bei den „Fabelhaften Familienwochenenden“ am 19., 20., 26. und 27.07.2025 im Einsatz. Vier Mitglieder der Wehr standen jeweils vor Ort, übernahmen die Brandsicherheitswache sowie die Verkehrsregelung und sorgten so für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen.

Katastrophenhilfsdienst-Übung

Am Samstag, dem 19.07.2025, fand im Bezirk Mattersburg die großangelegte Katastrophenhilfsdienst-Übung „Sommergastetten 2025“ statt. Auch unsere Wehr war mit zwei Fahrzeugen und 14 Mitgliedern vor Ort und beteiligte sich aktiv an den Übungsabläufen. Bürgermeister DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak und Anna Strodl vom Gemeindevorstand begleiteten die Übung als Gäste. Insgesamt nahmen 178 Einsatzkräfte mit 20 Fahrzeugen teil.

Die Übung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig regelmäßige Großübungen für die Sicherheit und Zusammenarbeit aller Einsatzorganisationen sind.

Fahrzeugbergung

Am 20.07.2025 wurde die FF Neustift a. d. Rosalia um 01:47 Uhr durch Sirenenalarm zu einem technischen Einsatz (T1) alarmiert. Die Einsatzmeldung lautete auf Fahrzeugbergung in der Schloßbergstraße. Die Alarmierung erfolgte durch die LSZ Burgenland, der Melder war die Polizei vor Ort. Sieben Mitglieder rückten unverzüglich mit dem MTF und dem LF-B zum Einsatzort aus. Vor Ort wurde ein Fahrzeug gesichert, die Batterie abgeklemmt und das Fahrzeug anschließend an einer sicheren Stelle abgestellt. Die FF Neustift a. d. Rosalia stand mit zwei Fahrzeugen und sieben Mann im Einsatz.

Kirtagsbaum-Tradition

Am 06.09.2025 wurde auf der Rosalia der traditionelle Rosaliakirtag gefeiert. Bereits am Vormittag trafen sich die Mitglieder der FF Neustift a. d. Rosalia gemeinsam mit freiwilligen Helfern, um im Rosalienwald eine prächtige Fichte mit einer Höhe von rund 29,5 m zu fällen und für das Aufstellen vorzubereiten.

Am späten Nachmittag war es dann so weit: Unter der Anleitung von Hans Peter Strodl wurde der Kirtagsbaum in alter Tradition auf der Festwiese aufgestellt. Mit vereinten Kräften, unterstützt durch „Schwabeln“ und Gabeln, gelang es den Feuerwehrmitgliedern sowie tatkräftigen Privatpersonen aus Neustift, den imposanten Baum in die Höhe zu bringen.

Der Kirtagsbaum ist jedes Jahr ein Symbol für Gemeinschaftssinn, Zusammenhalt und das lebendige Brauchtum in der Region.

Ein herzlicher Dank gilt der Urbarialgemeinde Neustift a. d. Rosalia, die den Baum zur Verfügung gestellt hat, sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben. Ebenso bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr bei den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern, die das Spektakel aufmerksam verfolgt und damit für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre gesorgt haben. Ein besonderer Dank geht außerdem an die Glutsbrüder Sven und Alex, die mit ihrer köstlichen Verpflegung bestens für das leibliche Wohl sorgten.

Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag, den 08.11.2025, findet die jährliche Feuerlöscherüberprüfung bei der FF Neustift a. d. Rosalia statt. Die Feuerwehr weist darauf hin, dass es gesetzlich vorgeschrieben ist, Feuerlöscher alle zwei Jahre überprüfen zu lassen. Dabei wird jeder funktionstüchtige Feuerlöscher mit einer Prüfplakette versehen. Ein Feuerlöscher, der hängt, aber nicht funktioniert, nützt im Ernstfall niemandem – sorgen Sie daher rechtzeitig für die Sicherheit in Ihrem Haushalt oder Betrieb.

Text und Fotos: F. F. N.



■ Fanclub SV Forchtenstein

Sportlicher Bericht!

Am 23.08.2025 fand erneut der traditionelle Walter Mitterhöfer Nachwuchstrainingstag am Sportplatz Forchtenstein statt. Wir durften uns über eine rege Teilnahme von 42 sportbegeisterten Kindern freuen.

Alle KickerInnen wurden von unserem Trainerteam ganztägig trainiert. Dabei kamen der spielerische Aspekt und Spaß auch nicht zu kurz.

Unsere SpielerInnen erhielten eine eigene Trinkflasche und wurden kulinarisch mit selbstgekochten Spaghetti Bolognese, einer leckeren Obstjause sowie einem erfrischenden Eis - danke dafür an Dalibor Petrovic - verwöhnt. Wir konnten auch zahlreiche ZuschauerInnen begrüßen und uns über freie Spenden freuen. Der Tag war wieder für alle ein voller Erfolg.

Unsere Trainings starteten wieder in gewohnter Manier mit August, um unsere KickerInnen sportlich auf eine erfolgreiche Herbstsaison vorzubereiten. Die Spielgemeinschaft Forchtenstein/Wiesen startet in die Herbstsaison mit einer beachtlichen Anzahl von ca. 80 Kinder aufgeteilt in Zwergerl, U7, U8, U9, U11, U13 und U15. Es erfüllt uns mit großem Stolz, dass so viele Kinder Interesse am Hobby Fußball zeigen. Es ist schön anzusehen, dass der Sportplatz fast täglich zu einem Treffpunkt für unsere Kinder wird, wo der Spaß an der Bewegung im Vordergrund steht.

Hiermit möchten wir gleich eines unserer nächsten Events ankündigen, und zwar unseren ganztägigen Turniertag am Samstag, den 18.10.2025 ab 09:00 Uhr der für unsere sportbegeisterten NachwuchskickerInnen der U7,

U8 und U9 ausgetragen wird. Zu diesem spannenden Turniertag freuen wir uns über zahlreiche Zuschauer. Für Speis und Trank wird ausreichend gesorgt sein. Zusätzlich werden für unsere Kicker in der U11, U13 und U15 zahlreiche Heimspiele der Herbstsaison in Forchtenstein ausgetragen, die Termine werden künftig zeitgerecht in sozialen Medien veröffentlicht. Die Kantine wird geöffnet haben und durch uns Fanclub Damen betreut. Wir würden uns über zahlreiche BesucherInnen freuen, denn nur durch diese Einnahmequelle ist es uns auch möglich, Investitionen für unsere Kinder zu tätigen.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame erfolgreiche Herbstsaison und verbleiben mit sportlichen Grüßen.

Der Fanclub SV Forchtenstein

Foto zur Verfügung gestellt vom Fanclub SV Forchtenstein.



Fotos zur Verfügung gestellt vom TC Schöll Bau Forchtenstein.



■ SV Forchtenstein

Neustart mit Herz, Leidenschaft und echtem Teamgeist! Der SV Forchtenstein schreibt derzeit eine echte Erfolgsgeschichte! Nach dem Abstieg in die 1. Klasse Mitte hat sich der Verein nicht entmutigen lassen, sondern mit frischem Schwung und einer klaren Philosophie neu aufgestellt: Heimatverbundenheit steht an erster Stelle.

Jedes Match bestreitet der SVF mit mindestens neun einheimischen Spielern – eine Seltenheit im heutigen Fußball und ein starkes Bekenntnis zur Region.

Der Lohn für diesen eingeschlagenen Weg kann sich sehen lassen: ungeschlagen auf Platz 3 der Tabelle! Mit Herzblut, Kampfgeist und Spielfreude zeigt unsere Mannschaft Woche für Woche, was in ihr steckt.

Besonders bei den Heimspielen wird der SV Forchtenstein getragen von der lautstarken Unterstützung der Fans und der ortsansässigen Vereine. Ein herzliches Danke an alle, die uns anfeuern und gemeinsam für echte Gänsehaut-Stimmung sorgen – ihr seid unser zwölfter Mann!

Doch nicht nur am Platz, sondern auch daneben wird gefeiert!

Am 27. und 28.09.2025 lädt der SV Forchtenstein zum großen Oktoberfest ein!

Zünftige Stimmung, Musik, kulinarische Schmankerl und natürlich beste Fußball-Atmosphäre sind garantiert.

Der SV Forchtenstein beweist: Mit Zusammenhalt, Leidenschaft und regionalem Stolz ist alles möglich.

Euer SV Forchtenstein



Foto zur Verfügung gestellt vom SV Forchtenstein.

■ TC Schöll Bau Forchtenstein

Spiel, Spannung und viel Spaß

Die Herbstsaison nähert sich langsam ihrem Ende, aber wenn es das Wetter zulässt, wird auf der Anlage des TC Schöll Bau Forchtenstein noch fleißig gespielt. Bei Redaktionsschluss waren die beiden Ü35-Teams und die U35-Mannschaft außerdem noch voll im Meisterschaftsbetrieb. Vor allem die Ü35 2er spielt dabei sogar um den Meistertitel mit.

Ein großes Saisonhighlight war - wie jedes Jahr - das Nachwuchscamp im August. Drei Tage randvoll mit Tennis, Spaß und viel Abwechslung, sowie einem hervorragend besuchten Abschlussgrillen, sorgten für ausschließlich lachende Gesichter. Es ist immer wieder eine Freude, wenn man sieht, wie motiviert Kinder, Betreuer, HelferInnen und auch Eltern dieses Camp zu einem tollen Erlebnis für alle machen! Allen Beteiligten gilt uneingeschränkter Dank – vor allem natürlich unseren Nachwuchscoaches Manuel Biringer und Christian Kaltenbacher.

Auf welche Talente sich der TC Schöll Bau Forchtenstein freuen darf, zeigte sich beim großen Abschlussturnier, das Julian Hitzel für sich entscheiden konnte.

Sportlich gab es auch bei den Seniorenlandesmeisterschaften in Pöttching schöne Erfolge zu verzeichnen. In den Altersklassen 60+ und 55+ konnten mit Peter Dopler und Manfred Vasik zwei Spieler des TC Schöll Bau Forchtenstein den Landesmeistertitel holen.

Auf jeden Fall wünschen wir allen Freunden des Tennissports noch einen spannenden Herbst und viele tolle Ballwechsel – egal ob aktiv als SpielerIn oder auf den Zuschauerrängen bei einem erfrischenden Getränk!

TC Schöll Bau Forchtenstein

Datum	Veranstaltung (Terminänderungen vorbehalten)
03.10.	Herbstfest, Elternverein; VS Forchtenstein, 16:00 Uhr
04.10.	Vollmondwanderung, Gesundes Dorf
05.10.	Erntedankfest; Pfarrkirche, 09:00 Uhr
09.10.	Plauder-Café: „Fit in den Herbst“ mit Mag. Johann Peter Rigler und DGKP Sabine Rosenecker; Vereinslokal, 14:00 Uhr
12.10.	Kastanienfest, Verschönerungsverein; Burg Forchtenstein, 10:00 Uhr
14.10.	Clubausstellung des Fotoclubs Forchtenstein – Rosalia; Vereinslokal, 20:00 Uhr
28.10.	Kinderkochworkshop, Gesundes Dorf; 10:00 Uhr (siehe Seite 17)
02.11.	Hl. Messe, danach Lichtermeer der Pfarre; 18:00 Uhr
07.11.	Laternenumzug der Pfarre; 17:00 Uhr
07.–09.11.	Theatervorstellung Theaterverein Gaudium; Mehrzweckhalle
13.11.	Plauder-Café: „Wie Bewegung unser Gehirn jung und fit hält“ mit Bettina Puntigam (Physiotherapeutin) und DGKP Sabine Rosenecker; Vereinslokal, 14:00 Uhr
14.–16.11.	Theatervorstellung Theaterverein Gaudium; Mehrzweckhalle
22.11.	Glühweinstand des Elternvereins; VS Forchtenstein, 16:00 Uhr
28.–30.11.	Adventmarkt auf der Burg Forchtenstein
30.11.	Seniorenadventfeier; Vereinslokal, 14:00 Uhr
05.12.	Punschsstand der SPÖ Forchtenstein; Vereinslokal, 16:00 Uhr
07.12.	Adventnachmittag der Pfarre für Menschen ab 70; Pfarrkirche, 14:00 Uhr
08.12.	Kammerkonzert, Verein zur Förderung der Musikerziehung; Pfarrkirche, 18:00 Uhr
11.12.	Plauder-Café: „Mein Selbst. Mein Wert. Meine Stärke.“ mit Katharina Okoli (Feminina) und DGKP Sabine Rosenecker; Vereinslokal, 14:00 Uhr
13.12.	Punschsstand der FF Forchtenau; Feuerwehrhaus
24.12.	Tag der offenen Tür und Friedenslichtaktion der FF Neustift/Rosalia; Feuerwehrhaus, 09:00 – 14:00 Uhr
27.12.	Punschsstand der ÖVP; Gemeinde, 15:00 Uhr
31.12.	Jahresabschlussmessen in der Pfarrkirche; 15:00 Uhr
31.12.	Silvesterstand des Fanclub SV Forchtenstein; Sportplatz

Heurigenkalender	
08.10. – 12.10	Mostheuriger Hermine Kremser
05.11. – 09.11.	Hauptstraße 70, 0660 / 46 64 41
24.10. – 02.11.	Heuriger Johann Schwarz Hauptstraße 45, 0650 / 98 39 313
Regelmäßige Termine im Vereinslokal, Hauptstraße 57	
Jeder Montag	Gesundheitstraining, Nicole Gibiser BSc., 0660/5524824, 16:30 – 17:30 Uhr
Jeder 2. Montag im Monat	Clubabend Fotoclub Forchtenstein-Rosalia, 20:00 Uhr
Jeder Dienstag	Pensionistenclub, 14:00 – 17:00 Uhr
Jeder Mittwoch	Seniorentanz - Tanz ab der Lebensmitte, Mag. A. Pichler, 0699/11342433, 09:30 – 11:00 Uhr
Jeder 2. Mittwoch im Monat	Pflegestammtisch - Community Nurses, 15:00 – 16:00 Uhr
Jeder 2. Donnerstag im Monat	Community-Plauder-Café, 14:00 Uhr
Jeder 3. Donnerstag im Monat	Seniorencafe
Jeder Freitag	Plauderbanker!PLUS: 14:00 Uhr Gemein- deamt, 14:30 Uhr Musikheim, 15:00 Uhr Parkplatz Rosalia, 15:30 Uhr Parkplatz „Zur Edelkastanie“
Jeder 2. Freitag im Monat	Mitgliederabend ÖTK, 19:30 Uhr

Terminänderungen vorbehalten!

■ Burschenschaft Forchtenstein am Adventmarkt

Die Vorweihnachtszeit rückt näher und damit auch der traditionelle Adventmarkt auf Burg Forchtenstein. Wir laden alle herzlich ein, vorbeizuschauen, die stimmungsvolle Atmosphäre und unsere Köstlichkeiten zu genießen.

Außerdem haben wir eine besondere Bitte: Alle ehemaligen Mitglieder der Burschenschaft Forchtenstein sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden! Wir möchten ein gemeinsames Treffen organisieren. Meldet euch einfach telefonisch bei Lea Gruber +43 699 17170126. Wir freuen uns darauf.

■ Wir trauern um

07.07.: Reisner Johann, Stauseestraße 61 (im 94. Lebensjahr)
 13.07.: Kornfeld Maria, Lehnweg 8 (im 75. Lebensjahr)
 14.07.: Schaller Maria, Höhenstraße 95 (im 94. Lebensjahr)
 22.07.: Stimakovits Otto, Hochbergstr. 113 (im 67. Lebensjahr)
 24.07.: Grill William, Hauptstraße 24 (im 85. Lebensjahr)

24.07.: Kawicher Anna, Rosalienstraße 1 (im 93. Lebensjahr)
 03.08.: Huber Georg, Angergasse 58 (im 72. Lebensjahr)
 09.08.: Kalkhauser Rosa, Kastanienweg 2 (im 83. Lebensjahr)
 14.08.: Kirpal Alice, Hauptstraße 42/2 (im 95. Lebensjahr)
 22.08.: Huber Franz, Hofleiten 20 (im 84. Lebensjahr)



Impressum: Herausgeber, Verleger und Inhaber: Gemeinde Forchtenstein - Naturparkgemeinde, Hauptstraße 54, 7212 Forchtenstein, **Tel.:** 02626 / 63 125, **Web:** www.forchtenstein.at | **Redaktionelle Mitarbeit:** Elternverein Forchtenstein, Fanclub SV Forchtenstein, Simone Feurer, Foodcoop Wulkakistl, Freiwillige Feuerwehr Forchtenau, Freiwillige Feuerwehr Neustift, Gesundes Dorf Forchtenstein, Kindergarten Forchtenstein, KLAR! Rosalia-Kogelberg, Alexander Rüdiger Knaak, Kulturverein Achazium, Musikverein Forchtenstein, Musikschulverein Forchtenstein, Pensionisten Forchtenstein, Gerald Hans Reisner, Sabine Rosenecker, Schulische Tagesbetreuung, Senioren Forchtenstein, SV Forchtenstein, TC Schöll Bau Forchtenstein, Theaterverein Gaudium, Volksschule Forchtenstein, Hermann Wessely, u.a. | **Fotos:** zur Verfügung gestellt | **Bildbearbeitung:** Jansenberger Fotografie, www.digitalimage.at
Produktion: Mausblau.at - Grafik und Webdesign | **Druck:** Wograndl | Der Abgabeschluss für Beiträge zur nächsten Ausgabe ist Ende November 2025. Wir behalten uns das Veröffentlichende oder Kürzen von Beiträgen vor.